

Zeitschrift: Mitteilungen der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich
Band: 25 (1924-1925)

Vereinsnachrichten: Jahresbericht der Geograph.-Ethnogr. Gesellschaft Zürich pro 1924-25

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht

der

Geograph.-Ethnogr. Gesellschaft Zürich

pro 1924—25.

Vorgelegt an der Hauptversammlung vom 27. Mai 1925
von Prof. Dr. Hans Wehrli, Präsident der Gesellschaft.

In der Hauptversammlung vom 31. Mai 1924 war statutengemäss der Vorstand neu zu wählen; die bisherigen Mitglieder wurden wieder gewählt. Für den aus dem Vorstand zurück tretenden Prof. Dr. Aug. Aeppli, der als langjähriger Vizepräsident und Verfasser der Geographischen Bibliographie der Schweiz, sich besonders grosse Verdienste um unsere Gesellschaft erworben hat, wählte die Hauptversammlung Herrn Prof. Dr. Emil Letsch als Mitglied; die anderen Vorstandsmitglieder sind wieder gewählt worden. Als Präsident wurde Prof. Dr. Hans Wehrli ernannt und die bisherigen Rechnungsrevisoren, die Herren Aloys von Orelli und A. Meyer-Escher bestätigt.

Am 5. September 1924 hat sich der Vorstand konstituiert. Es wurde beschlossen zwei Vizepräsidenten zu wählen, die Herren Prof. Dr. Schlaginhaufen und Prof. Dr. Flückiger. Herr Prof. Schlaginhaufen wird in Zukunft die Vertretung des Vorsitzenden übernehmen und Herr Prof. Flückiger die Redaktion der Mitteilungen der Gesellschaft leiten. Die Herren C. J. Abegg und Prof. Ulr. Ritter als Quästor und Aktuar bleiben in ihrem Amt.

In der gleichen Sitzung hat der Vorstand beschlossen, in Zukunft neben den allgemeinen grossen Sitzungen, Fachabende, abzuhalten.

Im Berichtsjahr fanden 14 Sitzungen statt, ausser der Hauptversammlung 9 ordentliche Sitzungen, eine ausserordentliche und drei Fachsitzungen. Die Sitzungen fanden mit Ausnahme von zweien, die in die Universität verlegt wurden, in der Schmiedstube statt; die Fachsitzungen wurden im Hörsaal 214 der Universität abgehalten.

Sitzungen - Vorträge:

21. Mai 1924: Hauptversammlung, Vortrag von Herrn Fliegerober[.] Walter Mittelholzer, Zürich: Flüge über Spitzbergen (mit Lichtbildern).
29. Oktober 1924 Herrn Dr. Martin Hürlimann, Zürich: Peking-Jehol, eine Reise in Nordchina auf dem Karawanenweg nach der Mongolei (mit Lichtbildern).

5. November 1924 Herrn Dr. Paul Wirz, Basel: Ethnographische Skizzen aus Holländisch Zentral Neu Guinea (mit Lichtbildern).
26. November 1924 Herrn Erich Scheurmann, Konstanz: Samoa, Land und Leute (mit Lichtbildern).
10. Dezember 1924 Herrn Dr. Arnold Heim, Zürich: Reise ins Reich der Wahabiten 1924 (mit Lichtbildern).
17. Dezember 1924: Fachsitzung, Vortrag von Herrn Ed. Imhof, Dozent an der Eidg. Techn. Hochschule, Zürich: Grundlagen der Reliefkartendarstellung.
7. Januar 1925 Herrn R. Wening, Winterthur: Reise in Hinter Indien; auf der Suche nach den Bronzegiessern von Nord Siam und Birma (mit Lichtbildern).
21. Januar 1925 Herrn Prof. Dr. O. Tschumi, Bern: Die Urgeschichte in Sage und Volksbräuchen.
29. Januar 1925 Fachsitzung, Vortrag von Prof. Dr. Walter Wirth, Winterthur: Ueber Verwitterungsformen, Wind- und Wasserwirkung in der Wüste, insbesondere der tunesischen.
4. Februar 1925 Herrn Dr. H. Bütler, Schaffhausen: Eine Karawanenreise im Hoggar, dem Lande der Touaregs (mit Lichtbildern).
18. Februar 1925 Herrn Prof. Dr. H. Knuchel, Zürich: Beobachtungen eines Forstmannes in Skandinavien (mit Lichtbildern und kinematographischen Aufnahmen).
25. Februar 1925 Fachsitzung, Vorträge von den Herren Dr. Ernst Furrer, Affoltern bei Zürich: Die höchsten alpinen Winterdörfer und Herrn Prof. Dr. O. Flückiger, Zürich: Pässe und Grenzen.
4. März 1925 Herrn Prof. Dr. Karl Sapper, Würzburg: Reiseeindrücke aus Mexiko, Mittelamerika, Columbia und Venezuela (mit Lichtbildern).
13. Mai 1925 ausserordentliche Sitzung, Vortrag von Monsieur M. Alapelite, ancien Résident-Général de France en Tunisie: La Tunisie son développement économique — ses relations avec la Suisse (mit Lichtbildern).

Exkursion. Am 1. Juni 1924 fand eine Exkursion nach dem Eisenbergwerk Gonzen ob Sargans unter Leitung von Herrn Prof. Ulr. Ritter statt. Die Sitzungen waren auch in diesem Winter sehr gut besucht (ca. 250 Personen). Die Wahl eines grösseren Sitzungslokales erweist sich immer wünschenswerter; doch ist es sehr schwierig, einen geeigneten Vortragssaal zu finden.

Ueber die Vorträge und die Exkursion hat Herr Prof. Ulr. Ritter in gewohnter Weise in der „Neuen Zürcher Zeitung“ eingehend Bericht erstattet. Ich möchte ihm auch an dieser Stelle meinen besten Dank aussprechen.

Die Mitgliederzahl beträgt 336, gegen 320 im Vorjahr; Eintritte haben 27 stattgefunden, ausgetreten sind 7 und durch den Tod haben wir 9 Mitglieder verloren.

Entsprechend einem Beschlusse des Vorstandes wurde im Berichtsjahre ein Doppelband der Mitteilungen der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich herausgegeben (Band XXIII, 1922/23 und Band XXIV, 1923/24). Im nächsten Bande 1924/25 wird Herr Prof. Dr. Aug. Aeppli seine Berichterstattung über die Geographische Bibliographie der Schweiz wieder aufnehmen.

Unser Schriftentauschverkehr hat im Berichtsjahre keine wesentliche Veränderung erfahren. Wir werden versuchen, gemeinsam mit der Zentralbibliothek den Tauschverkehr zu erweitern und damit eine Ergänzung der geographischen Literatur zu schaffen.

Schweiz.

- Basel: Schweizerisches Archiv für Völkerkunde. — Schweiz. Ges. f. Volkskunde.
Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft.
Bern: Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft.
Jahrbuch des historischen Museums. (Ethnographische Abteilung.)
Chur: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens.
Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft.
St. Gallen: Mitteilungen der Ostschweizerischen Geographisch-kommerziellen Gesellschaft.
Genève; Le Globe. Journal géographique. Organe de la Société de Géographie.
Neuchâtel: Bulletin de la Société neuchâteloise de Géographie.
Winterthur: Mitteilungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft.
Zürich: Bibliothek der Eidg. Tech. Hochschule.

Ausland — Europa.

Belgien.

- Brüssel: Bulletin de la Société d'Anthropologie de Bruxelles.
Bulletin de la Société royale Belge de Géographie.

Dänemark.

- Kopenhagen: Geografisk Tidsskrift utg. of Danske Geograf Selskab.

Deutschland.

- Dresden: Mitteilungen des Vereins für Erdkunde.
Frankfurt a. M.: Veröffentlichungen des städt. Museums für Völkerkunde.
Jahresbericht des Frankfurter Vereins für Geographie und Statistik.
Giessen: Geographische Mitteilungen aus Hessen, im Auftrage der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde.
Greifswald: Jahrbuch der Geographischen Gesellschaft
Halle a. S.: Abhandlungen der Leopoldinisch-Carolinischen deutschen Akademie der Naturforscher.
Mitteilungen des sächsisch-thüringischen Vereins für Erdkunde.
Hamburg: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft.
Mitteilungen aus dem Museum für Völkerkunde.
Hannover: Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft.

Kempten: Allgäuer Geschichtsfreund. Herausgegeben vom historischen Verein für das Allgäu.

Königsberg: Schriften der physikalisch ökonomischen Gesellschaft.

Leipzig: Veröffentlichungen des städtischen Museums für Völkerkunde.
Mitteilungen der Gesellschaft für Erdkunde.

Lübeck: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft und des naturhistorischen Museums.

Bericht des Museums für Völkerkunde.

München: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft.

Bericht des bayrischen Museums für Völkerkunde.

Nürnberg: Abhandlungen der Naturhistorischen Gesellschaft.

Rostock: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft.

Stettin: Bericht der Gesellschaft für Völker- und Erdkunde.

Finnland.

Helsingfors: Fennia. Bulletins de la Société de Géographie de Finlande.

Frankreich.

Lyon: Bulletin de la Société de Géographie de Lyon et de la région Lyonnaise.

Marseille: Bulletin de la Société de Géographie et d'études coloniales.

Strassbourg: Annuaire de l'Institut physique du Globe.

Griechenland.

Athen: Laographia. Publication de la Société hellénique de Géographie.

Grossbritannien.

Manchester: The Journal of the Manchester Geographical-Society.

Italien.

Firenze: Universo; rivista mensile.

Rivista geografico italiano; organo del comitato geografico italiano.

Bollettino della Società di studio geografici e coloniali di Firenze.

Istituto geografico militare.

Niederlande.

Leiden: Verslag de Rijkse Ethnographisch Museum.

Norwegen.

Oslo: De Norske Geogr. selskab.

Oesterreich.

Wien: Mitteilungen der anthropolog. Gesellschaft.

Rumänien.

Bukarest: Buletinul Societatii reg române de Geografie.

Schweden.

Stockholm: Fornvännen meddelanden från K. Vitterhets Historie och Antikvitetsakademien.

Fataburen kulturhistorisk tidskrift Nordiska Museet.

Ymer. Tidskrift utgifven af Svenska Sällskapet för Anthropologi och Geografi und Geografisko Annales.

Lund: Skrifter; utg. af Humanistiska Vetenskapssamfundet.

Ungarn.

Budapest: Anzeiger der Ethnographischen Abteilung des ungarischen National-Museums.

Amerika.

Buenos-Aires: Anales del Museo Nacional.

Anales de la Sociedad científica Argentina

Phönix; Zeitschrift für deutsche Geistesarbeit in Südamerika; herausg. vom Deutschen wissenschaftlichen Verein.

Cambridge, Mass: Papers of the Peabody Museum of American Archæology and Ethnology.

Chapel Hill (North Carolina): Journal of the Elisha Mitchel Scientific Society.

Chicago: Publications of the Field Museum of Natural History Geological Series.

La Plata: Boletín de estadística de la Provincia.

Lima: Boletín de la Sociedad Geográfica.

Milwaukee: Year book of the Public Museum of the City of Milwaukee.

New-York: Public library.

Bulletin of the Metropolitan Museum of Art.

Annual Report of the American of Natural History and Natural history journal.

Ottawa: Mémoires de la Commission géologique du Canada.

Geological survey. Department of mines.

Philadelphia: Bulletin of the Geographical Society.

Museum Journal; publ. by the University of Pennsylvania.

Rio de Janeiro: Archivos do Museu nacional.

Washington: Annals of the Association of American Geographers.

Bulletin of the U. S. National Museum. (Smithsonian Institution.)

Asien.

Sarawak (Borneo): The Sarawak Journal and Report of the Sarawak Museum.

Tokio: Journal of the Anthropological Society of Tokio.

Batavia: Tijdschrift v. taal-land en trockenkunde (Kgl. bat. Genootschap von künsten en wetenschaapen).

Im Jahre 1924/25 hat unsere Gesellschaft der Sammlung für Völkerkunde einen Beitrag von Fr. 800.— überwiesen; durch unsere Vermittlung wird in Zukunft der Stadtrat von Zürich regelmässig Fr. 2500.— der Sammlung für Völkerkunde zur Verfügung stellen. Dieser Betrag soll ausschliesslich zur Anschaffung der Sammlungsbestände verwendet werden. Aus den Beiträgen unserer Gesellschaft und der Stadt sind Neuerwerbungen gemacht worden: aus der Südsee; Ostafrika, Gegenstände der Schilluk; Westafrika (Französisch Guinea) u. a.

Die Sammlung für Völkerkunde der Universität Zürich erfreute sich eines guten Besuches.

Besucherzahl bei freiem Eintritt	2030	Personen
gegen Eintritt	23	„
69 Schulen	1409	„
9 Vereine	301	„
Gesamtzahl	3763	Personen

Der Vorstand hat in zwei Sitzungen und zwei Bureausitzungen die Geschäfte behandelt.

Am 18. Januar 1925 fand in Zürich eine Sitzung des Zentralkomités des Verbandes Schweiz. Geograph. Gesellschaften, unter dem Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Rüetschi, St. Gallen, statt.

Aus der von unserem Quästor, Herrn C. J. Abegg vorgelegten Jahresrechnung, ergibt sich, dass die kantonalen Behörden den gewohnten Beitrag von Fr. 500.— überwiesen haben. Von der Stadt Zürich haben wir Fr. 2800.— erhalten, wovon Fr. 2500.— für Neuanschaffungen der Sammlung für Völkerkunde verwendet werden müssen. Den kantonalen und städtischen Behörden möchte ich auch an dieser Stelle den besten Dank aussprechen; denn ohne ihre Beiträge wäre es unmöglich die mannigfaltigen Aufgaben unserer Gesellschaft in befriedigender Weise durchzuführen. Dank gebührt auch den Mitgliedern unseres Vorstandes, besonders dem Quästor, Herrn C. J. Abegg, für die Führung der Geschäfte.
